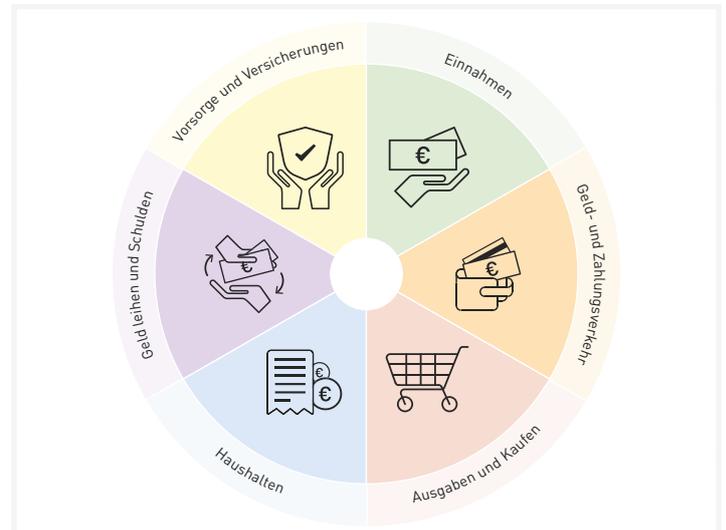


# Finanzielles Wissen ist eine Grundkompetenz!

URLAUBSBUDGET UND HANDY-RECHNUNG, MIETE UND RENTE,  
BETRIEBSKOSTEN UND ALTERSVORSORGE – IMMER GEHT ES UMS GELD

Für die Bewältigung des Alltags wird es immer wichtiger, finanzielle Zusammenhänge zu verstehen. So halten laut einer Ifd-Umfrage des Allensbach-Instituts von 2018 85 Prozent der Bevölkerung „mit Geld umgehen zu können“ für die wichtigste Fähigkeit im täglichen Leben. Immer komplexere Finanzdienstleistungen, eine schleichende Prekarisierung der Arbeitsverhältnisse sowie eine steigende Verschuldung privater Haushalte führen dazu, dass der bewusste Umgang mit Geld für viele Menschen eine große Herausforderung darstellt. Doch es gibt kaum pädagogische Konzepte für Finanzielle Grundbildung. Das DIE hat ein modulares Curriculum Finanzielle Grundbildung entwickelt, das von empirisch ermittelten Kompetenzen ausgeht und 14 offen zugängliche Materials sets bereitstellt.



Inhalte des Curriculums Finanzielle Grundbildung (CC BY-SA 3.0)

## Ausgangslage

- Finanzielle Angelegenheiten sind fester Bestandteil des täglichen Lebens und betreffen alle Bevölkerungsgruppen.
- Mangelnde Grundbildung ist für Betroffene oft mit gesellschaftlicher Ausgrenzung, Verunsicherung im Alltag, Scham, Ängsten und Notlügen verbunden.
- Kompetenter Umgang mit Geld erfordert Fähigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen, betrifft aber auch nicht-kognitive Bereiche, wie Werte und Einstellungen.

## Botschaft

Um finanzielle Themen als Inhalte der Grundbildung zu etablieren und zugleich neue Zielgruppen zu erreichen, bedarf es spezifischer Lehr- und Lernformate: Das wissenschaftlich fundierte und in der Praxis bereits erprobte Curriculum Finanzielle Grundbildung bietet Programmplanenden und Lehrenden eine Fülle an träger- und zielgruppenübergreifenden Materialien mit didaktisch-methodischen Hinweisen und ermöglicht Teilnehmenden fallbasiertes, problemorientiertes Lernen. Zentrales Element ist eine sogenannte Ankergeschichte. Damit wird die Motivation der Lernenden geweckt und eine Vernetzung verschiedener Inhaltsbereiche ermöglicht.

Sie finden das Curriculum unter: [↗ www.die-bonn.de/curve/curriculum](http://www.die-bonn.de/curve/curriculum)

## Empfehlungen

- Grundbildung sollte nicht nur literale und numerale Kompetenzen umfassen, sondern auch ermöglichen, finanzielle Zusammenhänge zu verstehen.
- Finanzielle Grundbildungsangebote müssen teilnehmer- und lebensweltorientiert sein und auf alltagspraktische Handlungsanforderungen abzielen.
- Curricula sollten flexibel einsetzbar, adaptiv und anschlussfähig angelegt sein, um vielfältige Einsatzmöglichkeiten ohne starre Vorgaben zu eröffnen.

Veröffentlicht 12/2019

Literaturhinweise: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (Hrsg.). (2019). *Curriculum Finanzielle Grundbildung*. Bonn: DIE. Verfügbar unter: [https://www.die-bonn.de/curve/content/PDF/Curriculum\\_Finanzielle\\_Grundbildung\\_webansicht.pdf](https://www.die-bonn.de/curve/content/PDF/Curriculum_Finanzielle_Grundbildung_webansicht.pdf)

Tröster, M. & Bowien-Jansen, B. (Hrsg.) (2019). *Sensibel für Finanzielle Grundbildung. Studienmaterialien und Handlungsempfehlungen*. Bielefeld: wbv Media. Verfügbar unter: <https://www.die-bonn.de/doks/2019-oekonomische-bildung-01.pdf>



Der DIE Brief wird veröffentlicht vom DIE in Zusammenarbeit mit den Autorinnen und Autoren aktueller Bücher bzw. mit Forschenden aus den vorgestellten Projekten. Der DIE Brief ist verfügbar unter der [↗ Lizenz CC BY 3.0 DE](https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/) im Download auf der Homepage des DIE: [↗ https://www.die-bonn.de/institut/dienstleistungen/publikationen/die-brief.aspx](https://www.die-bonn.de/institut/dienstleistungen/publikationen/die-brief.aspx)